



Detailansicht des Registereintrags

Schutzgemeinschaft Deutscher Wald - Bund zur Förderung der Landespflege und des Naturschutzes - Bundesverband e.V.

Stand vom 24.10.2024 10:04:31 bis 23.04.2025 12:04:13

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R003103
Ersteintrag:	08.03.2022
Letzte Änderung:	24.10.2024
Letzte Jahresaktualisierung:	25.07.2024
Tätigkeitskategorie:	Nichtregierungsorganisation (NGO)
Kontaktdaten:	Adresse: Kaiserstraße 12 53113 Bonn Deutschland Telefonnummer: +492289459830 E-Mail-Adressen: johannes.herzog@sdw.de Webseiten: www.sdw.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Öffentliche Zuwendungen, Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen, Wirtschaftliche Tätigkeit, Mitgliedsbeiträge

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

60.001 bis 70.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

1,50

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Marie-Luise Fasse**
Funktion: Vizepräsidentin
2. **Dieter Pasternack**
Funktion: Vizepräsident
3. **Ulla Heinen-Esser**
Funktion: Präsidentin

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (21):

1. **Christoph Rullmann**
2. **Jonas Brandl**
3. **Ulrike Schuth**
4. **Edward Olson**
5. **Noemi Loi**
6. **Annika Lapp**
7. **Christiane Lange**
8. **Cajus Caesar**
9. **Bernhard Klug**
10. **Isabel Mackensen-Geis**
Tätigkeit:
Mitglied des Deutschen Bundestages
11. **Tanja Schorer-Dremel**
12. **Kira Schnellbacher**
13. **Henrik Lindner**
14. **Nikolai Kalinke**
15. **Rüdiger Kruse**
Tätigkeit bis 09/21:
Mitglied des Deutschen Bundestages
16. **Reinhold Sczuka**
17. **Hermann Eberhardt**
18. **Alexandra Mölleken**

19. **Nikolai Kalinke**

20. **Johannes Herzog**

21. **Ulla Heinen-Esser**

Gesamtzahl der Mitglieder:

362 Mitglieder am 14.06.2024, davon:

347 natürliche Personen

15 juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (3):

1. Deutscher Naturschutzring, Dachverband der deutschen Natur-, Tier- und Umweltschutzorganisationen (DNR) e.V.
2. Deutscher Forstwirtschaftsrat e.V.
3. European Environmental Bureau

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (2):

Sonstiges im Bereich "Bildung und Erziehung"; Artenschutz/Biodiversität

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald e. V. leistet Informations- und Aufklärungsarbeit zum Schutz des Waldes und Naturschutz, sowie zur Waldpädagogik und Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE). Durch Positionspapiere, Stellungnahmen sowie sporadischen (digitalen und persönlichen) Kontakt zu MdBs und deren Mitarbeiter:innen platzieren wir unsere Anliegen in der Politik.

In der Forstpolitik setzen wir uns für eine integrative Waldbewirtschaftung, gegen Waldumwandlung und für Waldmehrung ein. Unser vorrangiges Ziel ist es zu vermitteln, dass eine forstwirtschaftliche Nutzung mit Maßnahmen zum Schutz der biologischen Vielfalt vereinbar ist. D. h. auf großer Fläche soll der Wald auch in Zukunft fachgerecht und nach neuestem Standard, informiert durch die Wissenschaft bewirtschaftet werden. Denn nur so, können wir uns den Herausforderungen des Klimawandels und dem Verlust der biologischen Vielfalt stellen, sowie die Transformation zur Bioökonomie gelingen.

In der Bildungspolitik ist es unser Ziel, eine stärkere politische Verankerung des Bildungsortes Wald zu erreichen, politische Prozesse zum Thema Bildung zu begleiten und die Zusammenarbeit mit bildungspolitischen Verantwortlichen und Förderern im Bildungsbereich zu stärken.

Einmal jährlich organisieren wir einen Parlamentarischen Abend zu dem auch MdBs eingeladen werden, zu dem halten wir zwei mal im Jahr ein Wald-Frühstück für Mitarbeiter:innen von MdBs ab.

Konkrete Regelungsvorhaben (2)

1. Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der RED III im Bereich Windenergie an Land und Solarenergie

Beschreibung:

Unsere grundlegende Befürchtung sehen wir in einer Energiepolitik, die kaum mehr Rücksicht nimmt auf die vielfältigen negativen Auswirkungen beim Bau und Betreiben dieser Anlagen auf das Waldökosystem; dem Ausbau regenerativer Energien wird absoluter Vorrang gegenüber Biodiversität sowie dem Arten- und Naturschutz eingeräumt.

Der Wald darf keine Prioritätsfläche für Windkraftanlagen werden und Photovoltaik im Wald ist immer auszuschließen. Vorrangig sollte der Ausbau in artenarmem, intensiv und nicht naturverträglich bewirtschaftetem Offenland stattfinden. Trotzdem sehen auch wir, dass der Wald seinen Beitrag zum Ausbau der erneuerbaren Energien liefern muss. Wie von uns dargelegt, bestehen hierzu durchaus entsprechende naturverträgliche Potenziale.

Bundestags-Drucksachenummer:

BT-Drs. 20/7502 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Verbesserung des Klimaschutzes beim Immissionsschutz, zur Beschleunigung immissionsschutzrechtlicher Genehmigungsverfahren und zur Umsetzung von EU-Recht

Zuständiges Ministerium: BMUV (20. WP) [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Artenschutz/Biodiversität [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2404180006 (PDF - 7 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 09.04.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) (20. WP) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) (20. WP) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20. WP) [alle SG dorthin]

2. Novelle Bundeswaldgesetz

Beschreibung:

Die Novelle ist ein zentrales walddpolitisches Vorhaben des Koalitionsvertrags. Wir setzen uns dafür ein, dass ausbalancierte Regelungen gefunden werden, die Klima- und Naturschutz ebenso gerecht werden wie den Besonderheiten der Länder, der Waldbewirtschaftung und der Wertschöpfungskette. Dabei soll das Gesetz einen fundierten Rahmen mit praxistauglichen Mindeststandards werden und nicht zu ausschweifend.

Betroffenes geltendes Recht:

BWaldG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Artenschutz/Biodiversität [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (3):

1. Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Rochusstraße 1, 53123 Bonn

Betrag: 870.001 bis 880.000 Euro

Institutionelle Förderung

Die Förderung des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft im Jahr 2023 hat die Arbeit

der SDW erst möglich gemacht und so die Öffentlichkeitsarbeit sowie die Bildungsarbeit für den Wald bundesweit maßgeblich unterstützt.

Zusätzlich wurde 2023 die Europäische Waldpädagogiktagung gefördert.

2. FNR e. V.

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Hofplatz 1 18276 Gülzow-Prüzen

Betrag: 530.001 bis 540.000 Euro

Der Waldklimafonds ist Programmbestandteil des Sondervermögens Energie- und Klimafonds und wurde auf der Grundlage eines Beschlusses des Deutschen Bundestages unter gemeinsamer Federführung des Bundesumweltministeriums (BMUB) und des Bundeslandwirtschaftsministeriums (BMEL) eingerichtet.

Wir haben darüber in 2023 die Projekte Expedition Carbon, Waldcoaching inklusive, Plan Birke und Kollektiv Wald auf die Beine stellen können.

Über den Fond Nachwachsende Rohstoffe der FNR wurde zudem die Springschool (Jugenddialog Wald) finanziert.

3. **Stiftung Umwelt und Entwicklung NRW**

Deutsche Öffentliche Hand – Land
Bonn

Betrag: 90.001 bis 100.000 Euro

Über die Stiftung Umwelt und Natur NRW konnten wir das erste Wald-Festival in Bonn umsetzen und so unsere Angebote im Bereich Jugendbeteiligung erfolgreich ausbauen.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

200.001 bis 210.000 Euro

Beträge über 10.000 Euro und mehr als 10% der Gesamtsumme (6):

1. **Anonymisiert**

Betrag: 30.001 bis 40.000 Euro

Zweckgebundene Spende

2. **Anonymisiert**

Betrag: 20.001 bis 30.000 Euro

Zweckgebundene Spende

3. **Anonymisiert**

Betrag: 20.001 bis 30.000 Euro

Zweckgebundene Spende

4. **Anonymisiert**

Betrag: 10.001 bis 20.000 Euro

Zweckgebundene Spende

5. **Anonymisiert**

Betrag: 10.001 bis 20.000 Euro

Zweckgebundene Spende

6. **Anonymisiert**

Betrag: 1 bis 10.000 Euro

Zweckgebundene Spende

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

20.001 bis 30.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Sachbericht-2023.pdf